

Federf. Stadtamt: Ingenieuramt

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Stadtplanungs- und Bauausschuss	Herr Stadtbaurat Tum	03.04.2008	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Umbau der Münsterländer Straße  
hier: Vorstellung der Ausführungsplanung**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

In der Sitzung des Stadtplanungs- und Bauausschusses am 09.08.2007 wurde die Entwurfsplanung zur Umgestaltung der Münsterländer Straße vorgestellt. Die Verwaltung wurde beauftragt, auf der Grundlage der Planungsalternative 1 die Ausführungsplanung zu erarbeiten.

Die jetzt vorliegende, als Anlage beigefügte Ausführungsplanung entspricht in den Grundzügen der beschlossenen Entwurfsplanung. Nachfolgend beschriebene Änderungen wurden jedoch im Zuge der Konkretisierung der Planung erforderlich:

In Höhe des Stadtteilplatzes wurde festgestellt, dass die ehemals am Fahrbahnrand vorhandenen Bäume auf den Leitungen der Versorgungsträger standen. Die Versorgertrasse liegt damit nicht, wie im Zuge der Entwurfsplanung vermutet, in der Flucht der vorhandenen C-Station und des Stromverteilerkastens sonder unmittelbar am Fahrbahnrand. Es wird daher vorgeschlagen, eine Baumreihe in der Flucht der Stromverteiler vorzusehen und den Gehweg an den Fahrbahnrand zu bauen. Damit kann zum einen die C-Station in der Grünfläche „verschwinden“, zum anderen ergibt sich damit eine symmetrische Straßenraumteilung, da sich auch auf der gegenüberliegenden Seite der Gehweg unmittelbar am Fahrbahnrand befindet. Hinter dem Gehweg steht ebenfalls – in den Vorgärten - eine Baumreihe. Als Randbefestigung zur Fahrbahn sind 12 cm hohe Hochborde vorgesehen, die das Parken auf dem Gehweg verhindern bzw. einschränken sollen.

Im Vorfeld der für den Umbau erforderlichen Baumfällarbeiten wurden die Wurzeln des im Eckbereich der Münsterländer-/Märker Straße vorhandenen Baumes – einer Eibe – freigelegt. Es wurde damit geprüft, ob diese Eibe trotz des geplanten Straßenumbaus erhalten werden kann. Aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse ist davon auszugehen, dass der Gehweg gebaut werden kann ohne den Baum zu fällen. Der Baum soll daher erhalten werden und wird aufgeastet, damit er die Sicht nicht behindert. In dem angrenzenden schmalen Grünbeet in der Märker Straße soll entsprechend der gegenüberliegenden Seite eine Ligusterhecke gepflanzt werden.

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Weitere Änderungen zum Entwurf wurden nicht geplant.

Die Ausstattung und Materialwahl entspricht dem üblichen Standard:

Gehwegpflaster: 20 x 20, braun  
Beleuchtung: Versetzen der vorhanden Beleuchtung  
Bäume: Zierkirschen analog der vorhandenen Zierkirschen in den Vorgärten  
Hecke: Ligusterhecke  
Unterpflanzung: Rosen und Gräser

Der weitere Zeitplan sieht vor, unmittelbar nach Beschluss der Ausführungsplanung die Ausschreibung zu erstellen. Geplanter Baubeginn ist Ende Juni/Anfang Juli um die Sommerferien komplett für den Umbau zu nutzen. Bereits im Vorfeld wurden die Bäume gefällt. Außerdem wird ein Teil der Versorgungsträger Leitungen verlegen bzw. sanieren.

Soweit gewünscht, können weitere Erläuterungen im Ausschuss gegeben werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Investiv: Geschätzte Gesamtkosten: 720.000 €  
Zukünftiger Aufwand für Unterhaltung: kein Mehraufwand

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

<b>Einnahme (€)</b>	<b>VwHH</b>	<b>VmHH</b>
einmalig		
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Zuschüsse		
Beiträge Dritter		

<b>Ausgabe (€)</b>	<b>VwHH</b>	<b>VmHH</b>
einmalig		
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Personalkosten		
Unterhaltungs- und Betriebskosten		
Finanzierungskosten		

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtplanungs- und Bauausschuss stimmt der vorgestellten Ausführungsplanung zu.

Der Bürgermeister  
I.V.

- Tum .  
Stadtbaurat

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: